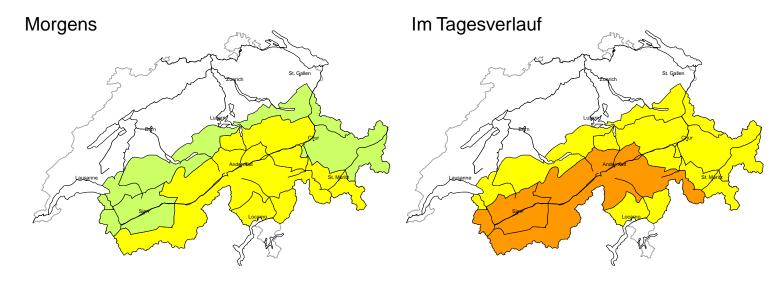
Lawinengefahr

Aktualisiert am 28.4.2025, 17:00



Gebiet A

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Nordhängen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Vor allem an Nord- und Osthängen sind vereinzelt sehr grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800

Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

3 erheblich

4 gross 5 sehr gross

Gebiet B

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen sowie in Kamm- und Passlagen. Sie können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Vor allem an Nord- und Osthängen sind vereinzelt sehr grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m.

Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gebiet C

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und gross werden. Vorsicht vor allem an sehr steilen Nordhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Vor allem an Nord- und Osthängen sind vereinzelt sehr grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m

Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.



Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

ss 5 sehr gross

Gebiet D

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Trockene Lawinen können vereinzelt durch Personen ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an extrem steilen Nordhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Vor allem an Nord- und Osthängen sind vereinzelt sehr grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m.

Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gebiet E

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen

W E 2600m

Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen sowie in Kamm- und Passlagen. Sie können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m. Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

水水

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

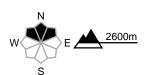
5 sehr gross

Gebiet F

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und gross werden. Vorsicht vor allem an sehr steilen Nordhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m. Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gebiet G

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Nordhängen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m. Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross

Gebiet H

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Trockene Lawinen können vereinzelt durch Personen ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an extrem steilen Nordhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die Altschneedecke wird zunehmend durchnässt, auch an steilen Nordhängen in der Höhe.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3200 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2800 m. Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.



Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 28.4.2025, 17:00

Schneedecke

Der Neuschnee der Niederschlagsperiode von vergangener Woche hat sich weitgehend gesetzt. Trockene Schneebrettlawinen sind vor allem noch an hochgelegenen steilen Nordhängen möglich. Die Altschneedecke ist an Südhängen bis ins Hochgebirge und an Ost- und Westhängen bis auf rund 3000 m durchfeuchtet. An Nordhängen ist die Altschneedecke bis auf 2600 bis 2800 m mehrheitlich durchfeuchtet. In diesen Höhenbereichen können weiterhin nasse Lawinen auftreten, vereinzelt auch sehr grosse. Dies, da einzelne Schwachschichten tief in der Schneedecke bisher noch trocken sind und sie mit ihrer ersten Durchfeuchtung deutlich an Stabilität verlieren. Solche tief liegenden Schwachschichten sind besonders in den inneralpinen Regionen vorhanden.

Wetter Rückblick auf Montag

Im Norden war die Nacht nur teils klar und es fiel schauerartiger Niederschlag, tagsüber war es meist sonnig. Im Süden war die Nacht bewölkt und es fiel etwas Niederschlag, tagsüber war es teils sonnig.

Neuschnee

am Alpenhauptkamm und südlich davon wenige Zentimeter oberhalb von rund 2400 m

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei +7 °C

Wind

am Alpennordhang in der Nacht zeitweise mässig aus Südost, sonst meist schwach

Wetter Prognose bis Dienstag

Die Nacht auf Dienstag ist teils klar. Tagsüber ist es meist sonnig. Am Nachmittag bilden sich Quellwolken und lokale Schauer sind möglich.

Neuschnee

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei +8 °C, die Nullgradgrenze steigt auf rund 3200 m

Wind

meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen

Tendenz

Die Nächte auf Mittwoch und Donnerstag sind meist klar. Am Vormittag ist es jeweils meist sonnig. Am Nachmittag bilden sich Quellwolken und es sind lokale Schauer und Gewitter möglich. Die Nullgradgrenze steigt am Mittwoch auf rund 3200 m, am Donnerstag auf 3400 m. An beiden Tagen ist es schwachwindig.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf jeweils deutlich an. Touren sollten sehr früh gestartet und frühzeitig beendet werden.

